

An den Leser.

Günstiger lieber Leser/ die weil in diesem Büchlein viel Wort so auß dem Italianischen gezogen/ vñ nicht wol propriè ins Teutsche versetzt werde möge/ gefunden werden / habe ich die Namen nicht endern/ sondern also lassen: jedoch diesen Berichte / vñnd was dardurch verstanden wirdt/ geben vñnd hieher setzen wollen.

Erstlich Casemattes, seindt kleine Streichweern / die man zu beyden Seiten in die Pasteyen machet/ etwan weit vñden: etwan weit oben im Graben / es seye gleich Wasser darinnen oder nicht: Dann wann sich begibt/ daß man die Courtine oder Seiten der Mawren mit grobem Geschütz gefället / dienen sie zur Weer/ weil sie/ wann sie nider/ von dem Bord des Grabens / vñ der Banquette od' Contre-escarpe vberhöcht vñ verwahrt seindt/ oder ob sie schon weit oben/ so werden sie doch von den Flügeln der Pastey beschürmet vñnd zugedeckt/ also daß sie der Feindt nicht Beschädigen kan.

Batterie haulte, oder hohe Batterey/ Ist die innere oder hindere Brustweer der Casematte/ wie auch was hinder derselben/ vñnd nechst darumbher ist/ dahin man das Geschütz stellet.

Retraicte haulte, oder hohe Retraicte/ Ist zwar auch eine art Casematten / seindt aber nur einfach / haben auch mehr nicht als eine Brustweer/ nemlich vornenher/ vñnd werden selbige gemeinlich weit oben in der Pastey gemachet/ darumb sie auch hohe Retraicten genandt.

Courtine, Ist die rechte bedeckte Mawr von einer Pastey vñ Weer zur andern/ darauff sich die Schützen bedeckt hinauff wehren können. Es braucht auch der Auctor bisweilen dieses Wort/ wann er von Wällen reedet.

Banquette, Ist ein verdeckter Gang/ so von Mawrwerck/ oder nur von Erdtrich auff dem Bord des Grabens / an statt der hohen Contre-escarpen/ die man vor der Zeit vber dem Graben auffgeführt hat/ gemachet wirdt/ theils damit man von dannen auff den Feindt/ so schancket/ außfallen / vñnd sich alsdann geschwind

Schwind